

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 86 (1807)

Artikel: Geburts- Todten- und Ehenliste einiger Städte und Kantone in der Eydsgenossenschaft im Jahr 1805
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-371881>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geburts- Todten- und Ehenliste
einiger Städte und Kantone in der
Eydsgenossenschaft im Jahr 1805.

	Geboren.	Gestorben.	Ehen.
Luzern, ganze Kanton	3561	2486	691
Zürich, Stadt	= 379	460	427
Bern, Stadt	= 374	530	
Basel, Stadt	= 387	436	
— Landschaft	= 815	846	335
Arau, Stadt, Reformiert	105	65	

Kanton St. Gallen.

Distrikt	Geboren.	Gestorben.	Ehen.
St. Gallen	= 214	177	
— Gossau	= 656	575	
— Wyl	= 488	380	
— Unter Toggenb.	707	486	
— Ober Toggenb.	743	542	
— Rheinthal	= 1007	838	
— Sargans	= 719	502	
— Uznach	= 800	347	

5134 3892

Also mehr geboren als gestorben 1242 Personen.

Kanton Appenzell V. R.

Ort	Geboren.	Gestorben.	Ehen.
Trogen	= 68	70	17
Serisau	= 303	256	54
Sundwyl	= 57	61	24
Urnäsch	= 110	107	29
Grub	= 43	36	13
Teuffen	= 145	155	38
Gais	= 76	75	19
Sprecher	= 93	88	22
Walzenhausen	50	39	18
Schwellbrunn	118	107	39
Seiden	= 49	44	22
Wolfhalden	= 70	56	7
Reherobel	= 78	81	17
Wald	= 52	35	20
Rüthe	= 27	20	19
Waldstadt	= 45	41	21
Schönengrund	19	15	9
Bühler	= 39	31	16
Stein	= 24	31	10
Luzenberg	= 28	24	14

1494 1372 428

Mehr geboren als gestorben 122 Personen.

Beispiele von alt gewordenen Personen.

In Irland starb vorigen Jahrs Hr. Dionisius Coorobee in einem Alter von 117 Jahren. Er behielt alle seine Sinnen bis an sein Ende, und war nie krank gewesen; 3 Wochen vor seinem Tode machte er noch 9 Stunden Wegs zu Fuß in einem Tage. Er war 7 mal verheyrathet gewesen; bey der letzten Hochzeit war er 93 Jahre alt. Er erzeugte 48 Kinder von seinen verschiedenen Frauen, welche ihm 236 Enkel, 944 Urenkel und 25 Ururenkel gaben, wovon das älteste 4 Jahre alt war; seine Nachkommenschaft bestand also bey seinem Tode aus 1253 Seelen. Sein jüngster Sohn storbender Ehe war 18 Jahre alt.

Am 1 ten Dec. des vorigen Jahrs starb in dem saizburgischen Pfarrdorf Früdorsing Maria Ederin, eine arme Dienstmagd. Sie war dem pfarrlichen Taufschein zufolge, im Jahr 1688 dem 25 ten Aprill geboren, und hat demnach ein Alter von 117 Jahren, 7 Monaten und 6 Tagen erlebt.

In dem Departement der Garonne in Frankreich, ist ein Greis von 108 Jahren gestorben. — Er war niemals krank gewesen, und noch einen Tag vor seinem Tode arbeitete er als ein fleißiger Landmann im Felde.

Fruchtbare Frau.

Vor einigen Monaten war von der großen Fruchtbareit einer Frau Döpfer in Schlestien die Rede. Viele zweifelten an der Wahrheit der Angabe. Sie wurde